

## **7. Verlängerung der Insolvenzantragspflicht**

Um zu vermeiden, dass betroffene Unternehmen allein deshalb einen Insolvenzantrag stellen müssen, weil die Bearbeitung von Anträgen auf öffentliche Hilfen bzw. Finanzierungs- oder Sanierungsverhandlungen in der außergewöhnlichen aktuellen Lage nicht innerhalb der dreiwöchigen Insolvenzantragspflicht abgeschlossen werden können, soll daher durch eine gesetzliche Regelung für einen Zeitraum bis zum 30.9.2020 die Insolvenzantragspflicht ausgesetzt werden.

Voraussetzung für die Aussetzung soll sein, dass der Insolvenzgrund auf den Auswirkungen der Corona-Epidemie beruht und dass aufgrund einer Beantragung öffentlicher Hilfen bzw. ernsthafter Finanzierungs- oder Sanierungsverhandlungen eines Antragspflichtigen begründete Aussichten auf Sanierung bestehen. Darüber hinaus soll eine Verordnungsermächtigung für das BMJV für eine Verlängerung der Maßnahme höchstens bis zum 31.3.2021 vorgeschlagen werden.

### **Wichtige Kontaktdaten:**

#### **Hotlines für Unternehmen:**

Infotelefon des Bundesgesundheitsministeriums zum Coronavirus  
(Quarantänemaßnahmen, Umgang mit Verdachtsfällen, etc.):

Telefon: 030 346465100

Montag – Donnerstag

8:00 bis 18:00 Uhr

Freitag

8:00 bis 12:00 Uhr

#### **Hotline zu Fördermaßnahmen:**

Förderhotline: 03018615 8000

Montag - Donnerstag

9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

E-Mail: foerderberatung@bmwi.bund.de

#### **Hotline der KfW**

0800 539 9001 (kostenfreie Servicenummer)

Montag-Freitag: 08.00-18.00 Uhr

#### **Beantragung von Kurzarbeitergeld:**

Zuständig ist die örtliche Arbeitsagentur.

Unternehmerhotline der Bundesagentur:

Telefon: 0800 45555 20

Aktuelle Informationen, Links und Tipps haben die sächsischen Industrie- und Handelskammern sowie die sächsischen Handwerkskammern für die Unternehmen ihrer Region zusammengestellt:

[IHK Dresden](#)

[IHK zu Leipzig](#)

[IHK Chemnitz](#)

[HWK Dresden](#)

[HWK zu Leipzig](#)

[HWK Chemnitz](#)

#### **Aktuelle Informationen für Künstler und Kulturschaffende**

<https://www.kreatives-sachsen.de/2020/03/12/corona-das-muessen-kultur-und-kreativwirtschaftsunternehmen-jetzt-wissen/>